**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 26 (1910)

Heft: 27

Rubrik: Ausstellungswesen

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



# Ausstellungswesen.

Wohnraum = Ausstellung in Luzern. Der Gewerbeverein der Stadt Luzern hat in seiner Sitzung nach einem Referate des Herrn Lehrer Josef Ineichen über den mo-

mentanen Stand der Vorbereitungen zu diesem Unternehmen das Organisationskomitee bestellt und als Ausstellungszebäude das alte Kriegszund Friedensmuseum am Bahnshosplaze bezeichnet. Der Reserent äußerte sich einläßlich über die besseichnet. Der Reserent äußerte sich einläßlich über die besseichnet. Der Reserent äußerte sich einläßlich über die besseichnet. Die salten Museums zu dieser Ausstellung gegenüber andern ebenfalls in Betracht gezogenen. Gebäulichseiten. Die für die Frequenz der Ausstellung außerordentlich günstige Lage, die undessichnete Installationszund Ausstellungszeit, die Ermöglichung eines freien Disponierens beim Einteilen des großen Hallenraumes infolge Fehlens jeglicher Wandungen qualisizieren das Kriegszund Friedensmuseum zu einem vortressschichen Ausstellungsgebäude. Die gegenwärtigen Besitzer sind geneigt, das Gebäude zu diesem Im das Organisationskomitee wurden gewählt die

In das Organisationskomitee wurden gewählt die Herren E. Ducloux, Stadtrat, als Ehrenpräsident; 1. Meyer Johann, Schlossermeister, Präsident; 2. Hügi Moris, Direktor, Vizepräsident; 3 Bucher Gottlieb, Diamantschleifer, Kassier; 4. Ineichen Josef, Lehrer,

Sekretär; 5. Beck Georg, Fürsprech; 6. Grüter Leo, Schneidermeister; 7. Herzog Franz, Schreinermeister; 8. Meyer Josef, Sohn, Schlössermeister; 9. Michel Ernst, Fachlehrer an der Kunstgewerbeschule; 10. Amrhein Wilhelm, Kausmann; 11. Arnold Heinrich, Standesweibel; 12. Balthasar D., Kantonsbaumeister; 13. Gutersohn Ulrich, Zeichenlehrer; 14. Möri Alfred, Architett; 15. Moßdorf Karl, Stadtbaumeister; 16. Vogt Emil, Architett; 17. Weingartner Seraphin, Direktor der Kunstgewerbeschule.

# Allgemeines Bauwesen.

Die Zimmer-Arbeiten für die Kasernen-Reubauten in Kloten und Bülach wurden zur Hälfte an die Meister in dortiger Gegend und zur Hälfte an ein Zimmereigeschäft im Kanton Bern vergeben und zwar auf Grund der niedrigsten beziehungsweise zweitniedrigsten Offerte. Die Offertensummen varierten über 30 %, was bei den einfachen Arbeiten als abnormal bezeichnet werden nuß. Es gibt da Einheitspreise, die jeder gesunden Kalkulation spotten.

Wasserversorgung Goldingen-Uetikon. Die bestellte Wasserkommission hat in ihrer Sitzung vom 1. Oktober die Erstellung der gesamten Hauptleitung vom Quellengebiet dis nach Uetikon au folgende Firmen vergeben:

1. Die Teilstrecken Goldingertobel und Abgabestelle Jona bis Abgabestelle Hombrechtikon (zusammen zirka

GEVERBENUSEUN